

Vorwort

Dieses Buch richtet sich an alle, die Programmieren in der Programmiersprache Perl lernen wollen. Es soll Ihnen die Tür zu einer faszinierenden vielfältigen virtuellen Welt im Computer öffnen! Programmieren zu lernen bietet die großartige Gelegenheit, Selbstständigkeit und eigene Phantasie auf einem neuen Gebiet zu entwickeln.

Sie benötigen kein Vorwissen, um dieses Buch nutzen zu können. Wir streben eine direkte und plastische Darstellung mit vielen praktischen Beispielen an und konzentrieren uns darauf, den wesentlichen theoretischen Unterbau didaktisch gut aufzubereiten: Konzepte und Fachbegriffe werden weder vorausgesetzt noch umständlich definiert, sondern dort erklärt, wo sie zum ersten Mal vorkommen. Unser Ansatz unterscheidet sich vom Üblichen, denn wir sind der Meinung, dass es nicht ausreicht, *Syntax* – die von einer Programmiersprache vorgegebenen Regeln – zu vermitteln. Genauso wichtig ist es, *Problemlösungskompetenz* zu erwerben. Neben dem fundierten Grundstock zur Programmierung und zu Perl legen wir viel Wert darauf, Ihnen, unseren LeserInnen, Hilfe zur Selbsthilfe zu geben. Durchgängig wird vermittelt, dass und wie Sie sich bei Programmierproblemen selbst helfen können. Programmieren ist aktives Wissen, daher kann es am besten durch Tun erworben werden!

Wir beginnen mit einer Einführung in das Programmieren an sich. Darauf folgt eine Einführung in die Sprache Perl. Diese beiden Themen bilden den Schwerpunkt des ersten Teils dieses Buches. Im zweiten Teil beschäftigen wir uns mit ausgewählten, wichtigen Anwendungsgebieten und -beispielen. Die Codestücke in diesem Buch sind selbsterklärend. Sie wurden ausführlich getestet und können gerne wiederverwendet werden.

Als Zusatzleistungen bietet das Buch einen Anhang mit Installationsanleitungen, Mustern (das sind Lösungswege für häufig auftretende Problemstellungen) sowie einer Referenz der Sprachbestandteile von Perl. Außerdem haben wir einen umfangreichen Index erstellt, damit das Buch auch als Referenz verwendet werden kann.

Wir möchten folgenden Personen danken (zur Abwechslung in umgekehrter alphabetischer Reihenfolge): Christian Zech, Ursula

Zimpfer, Christine Weber, Sonja Willinger, Robert Tolksdorf, René Schönfeldt, Wolfgang Stroh, Martina Mayrhofer, Birgit Michlmayr, Anton Michlmayr, Marion Murzek, Gerti Kappel und Gabriele Koller.

Horst Eidenberger und Elke Michlmayr
Wien, im Mai 2005